

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadträtin Ulrike Grimm

ANTRAG

19.08.2019

Mehr Frauendenkmäler im öffentlichen Raum

Der Stadtrat möge beschließen:

Bei neuen Baugebieten in München, an denen auch Kunst am Bau und Kunst im öffentlichen Raum umgesetzt wird, ist künftig darauf zu achten, dass Statuen, Brunnen, etc. Frauen aus unsere Münchner Geschichte dargestellt werden.

Begründung:

Das Münchner Stadtbild lebt von seinen Denkmälern, Brunnen und Statuen. Diese Skulpturen erinnern die Münchnerinnen und Münchner an die Taten und Werke der großen Denker, Wissenschaftler, Dichter und politischen Visionäre. Derzeit stellen die meisten dieser Skulpturen Männer dar.

Aber auch der Einfluss der Frauen auf die Geschichte, Kunst und Wissenschaft ist und war von großer Bedeutung. Trotzdem gibt es nur wenige Statuen im Stadtgebiet, die diese Frauen abbilden (Allegorien einmal ausgenommen). Für Mädchen und Frauen ist es aber sehr wichtig, dass sie auch Frauen aus der Geschichte, die eine Vorbilderfunktion einnehmen, im öffentlichen Raum vorfinden. Parität ist schließlich auch im öffentlichen Raum sehr wichtig!

Frauen haben unsere Stadt geprägt – und das sollte in der Kunst im öffentlichen Raum ganz deutlich sichtbar gemacht werden!

Ulrike Grimm
Stadträtin